

Nutzungsbestimmungen bei Vermietungen von Räumen des Museum Sankturbanhof

Liebe Gäste

Herzlich willkommen! Der Sankturbanhof wurde im späten 16. Jahrhundert als Amtshof des Klosters St. Urban erbaut und beherbergt seit November 2007 einen Museums- und Kulturbetrieb. Einige unserer Räume – so der repräsentative Äbtesaal mit seinen bedeutenden Wandmalereien – können für private Anlässe und Veranstaltungen, gemietet werden. Mit ihrem Ambiente verleihen unsere Räumlichkeiten Ihrem privaten, geschäftlichen oder kulturellen Anlass einen einzigartigen Rahmen.

Die historische Bausubstanz und die kostbare Ausstattung erfordern jedoch Rücksichtnahme. Bitte lesen Sie deshalb unsere Nutzungsbestimmungen sorgfältig.

Räume

Brandschutzvorschriften und die Dimensionen der Räume machen Beschränkungen der Personenanzahl nötig.

Folgende Räumlichkeiten können für verschiedene Anlässe gemietet werden:

1. Äbtesaal
Mögliche Personenanzahl:
max. 50 bei Konzertbestuhlung und Steh-Apéros
max. 36 bei Banketten und Apéros mit Sitzgelegenheit und Tischen
max. 36 bei Sitzungen
2. Cafeteria (nur für Steh-Apéros)
Mögliche Personenanzahl: max. 50
3. Garten
Mögliche Personenanzahl: max. 50
(Bei Regen besteht die Möglichkeit, die Cafeteria oder den Äbtesaal zu nutzen)
4. Sitzungszimmer 3. OG
Mögliche Personenanzahl: max. 8

Wir freuen uns, wenn Sie im Rahmen Ihres Anlasses im Museum Sankturbanhof eine Führung durch Haus und Sammlungen oder durch die Wechsausstellung buchen. Bei einer ausschliesslichen Raummiete (ohne Führung) ist der Museumsbesuch nicht inbegriffen.

Über die Mietkosten informiert Sie unsere Tarifordnung.

Bei allen Vermietungen ausserhalb der regulären Öffnungszeiten wird eine Aufsicht aufgeboden, die nach Aufwand verrechnet wird, pro Stunde 50.-.

Technische Installationen

Wir können Ihnen für Ihren Anlass gegen Miete und vorherige Absprache folgende Infrastruktur bereitstellen: Leinwand, Beamer, Flipchart, DVD-Abspielgerät.

Sorgfaltspflicht

Das Museum Sankturbanhof mit seiner kostbaren historischen Bausubstanz erfordert einen besonders sorgfältigen Umgang mit seinen Räumlichkeiten. Die bemalten Wandflächen im Äbtesaal dürfen nicht berührt werden, Stühle und Tische müssen mit Abstand zu den Wandflächen platziert werden.

In allen Räumlichkeiten ist es nicht gestattet, an den Wänden Dekorationen oder anderes aufzuhängen.

Brandalarm: Kerzen & Rauchen

Das Anzünden von Kerzen und Rauchen ist im ganzen Haus nicht gestattet und löst einen Brandalarm aus.

Wird ein Brandalarm durch den Mieter verursacht, muss er die Kosten für Polizei und Feuerwehr tragen.

Essen und Trinken – Catering

Sie können Ihre Gäste im Äbtesaal, in der Cafeteria und im Garten verpflegen lassen. In den Ausstellungsräumen sind Konsumationen nicht gestattet.

Essen und Trinken können nicht selbst mitgebracht werden, sondern werden durch die Catering-Partner des Museum Sankturbanhof, respektive dem Museum Sankturbanhof selber nach Ihren Wünschen organisiert.

Die Adressen unseres Catering-Partners (für Bankette, Apéros Riches) und Informationen zu Angebot und Preisen für einfachere Apéros erhalten Sie über unser Sekretariat, T 041 922 24 00 oder info@sankturbanhof.ch.

Musik und Tanz

Die Räumlichkeiten im Sankturbanhof eignen sich nicht für Tanz und das Abspielen lauter Musik.

Reservation und Annullationsbedingungen

Bitte reservieren Sie Ihren Anlass frühzeitig.

Der Museumsbetrieb und die kulturellen Veranstaltungen des Museum Sankturbanhof haben Vorrang. Deshalb sind Vermietungen nur nach Absprache mit dem Sekretariat des Museum Sankturbanhof möglich.

Bestätigt der Sankturbanhof den Reservationsantrag, ist dieser verbindlich.

Bei einer Annullation bis 14 Tage vor dem Anlass müssen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.- verrechnen, bei späterer Annullation CHF 100.-.

Personalpräsenz ausserhalb der Öffnungszeiten des Museum Sankturbanhof

Bei allen Vermietungen ausserhalb der regulären Öffnungszeiten wird eine Aufsicht aufgeboden, die nach Aufwand verrechnet wird, pro Stunde CHF 50.-

Haftung

Als Mieter haften Sie für Schäden, die infolge Ihres Anlasses an den Räumlichkeiten, dem Mobiliar, an Einrichtungen und im Garten entstehen.

Bitte weisen Sie Ihre Gäste auf die Einschränkungen hin, die in unseren historischen Räumen gelten.

Der Sankturbanhof kann Veranstalter und Gruppierungen, die ein Gedankengut vertreten, das sich nicht mit dem Leitbild des Hauses vereinbaren lässt, als Mieter ablehnen.

Kontakt für Anfragen

info@sankturbanhof.ch

Tel. 041/922 24 00